

Kampf in Trümmern

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **12 (1936)**

Heft 43

PDF erstellt am: **05.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-757177>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

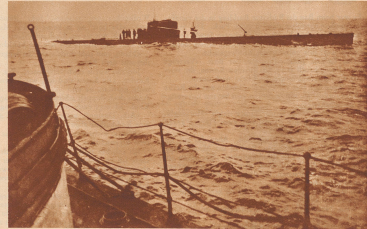


Kampf in Trümmern

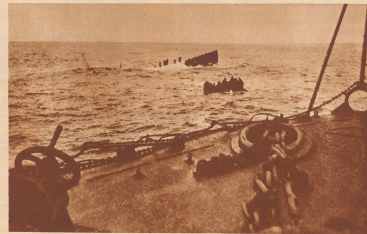
Spanische Regierungstruppen suchen über die Trümmer des Alcazars in Toledo zum letzten Rettungs-Angriff gegen die Feinde vor. Der Angriff misslingt, wie dazumal andernorts vorher. Die aufständische Besatzung ergab sich nicht. Zwei Stunden nach diesem Angriff bog die nationalmilitarischen Truppen in Toledo ein und ersetzten die Besatzung des Alcazars, die sich 70 Tage lang tapfer gehalten hatte.

Schlachtschiff gegen U-Boot

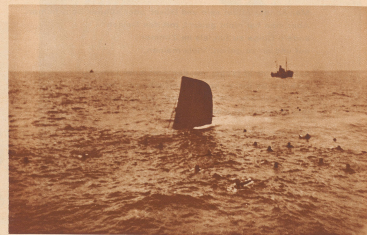
Im Golf von Biscaya vor der spanischen Nordküste patrouilliert das Schlachtschiff «Velasco» der Franco-Flotte. Außerhalb der Reede von El Ferrol entdeckt es das Regierungstauchboot «B-6», das im Begriffe ist, die Wachtpostenkette der Aufständischen zu durchbrechen und einen regierungstreuen Hafen anzulaufen.



Es kommt zu einem kurzen Gefecht. «B-6» wird getroffen und liegt sofort zu sinken. Auf dem Schlachtschiff «Velasco» sieht der Kommandant und photographiert in diesem Augenblick in der U-Bootboje 152 Meter vom «Velasco» entfernt. Die Besatzung ist auf Deck gekommen und schob sich an, ins Wasser zu gehen. . . .



. . . Immer mehr sinkt das U-Bootboot. Ein Rettungsboot wird vom feindlichen «Velasco» ausgerollt und hat schon den größten Teil der Besatzung aufgenommen. Einige sind noch auf dem Tauchboje. . . .



. . . da blüht sich die Boot vorne auf. Wie noch auf dem Deck stand, wird im Meer gepöblt und nach schützendem des «Velasco» zu erreichen. Nur noch der Bug ragt aus dem Wasser. 20 Sekunden später ist von dem «B-6» nichts mehr zu sehen.